

Ich seh dich

Text: Oliver Gies

Musik: Oliver Gies
© Helbling Verlag / Edition Sergio Levi

♩ ≈ 80

VERSE 1

p Bmaj7 E/B B Eadd9

T1
Kaum Ster - ne sind_ zu seh'n, die nächt-li-chen Licht - ter der Stadt sind zu hell.

T2
Kaum Ster - ne sind_ zu seh'n, die nächt-li-chen Licht - ter der Stadt sind zu hell.

B1
Kaum Ster - ne sind_ zu seh'n, die nächt-li-chen Licht - ter der Stadt sind zu hell.

B2
Kaum Ster - ne sind_ zu seh'n, die nächt-li-chen Licht - ter der Stadt sind zu hell.

4 E/B B/D# B Eadd9/G# F#7sus BSUS

Ich trock - ne dei - ne Trän'n_ und schau mit dir_ in des Him - mels Pas-tell.

Ich trock - ne dei - ne Trän'n_ und schau mit dir_ in des Him - mels Pas-tell.

Ich trock - ne dei - ne Trän'n_ und schau mit dir_ in des Him - mels Pas-tell.

Ich trock - ne dei - ne Trän'n_ und schau mit dir_ in des Him - mels Pas-tell.

VERSE 1B

8 B *mp* Bmaj7 E/B B Eadd9/G# F#7sus Eadd9

Ein Sturm hat dich be-wegt. Er traf dich mit Gewalt er-brach er dich nicht.

Ein Sturm hat dich be-wegt. Er traf dich hart er-brach er dich nicht.

Ein Sturm hat dich be-wegt. Er traf dich hart, doch zer-brach er dich nicht.

Ein Sturm hat dich be-wegt. Er traf dich hart, doch zer-brach er dich nicht.

12 E(#11)sus2 E B/D# B Eadd9/G# F#7sus Bsus

Nun, da er sich ge-legt, streich ich die Haa-re dir aus dem Ge-sicht.

Nun, da er sich ge-legt, streich ich die Haa-re dir aus dem Ge-sicht.

Nun, da er sich ge-legt, streich ich die Haa-re dir aus dem Ge-sicht.

Nun, da er sich ge-legt, streich ich die Haa-re dir aus dem Ge-sicht.

CORUS 1

16 Eadd9/G# Badd9/D# Eadd9 F#add4 G#m D#m Eadd9

Trauer und Scheu in deinem Blick, doch dahinter reines Licht.

Trauer und Scheu in deinem Blick, doch dahinter reines Licht.

Trauer und Scheu in deinem Blick, doch dahinter reines Licht.

Trauer und Scheu in deinem Blick, doch dahinter reines Licht.

CHORUS 1

20 E *p* B^{sus2} B 7 E/B

Ich seh dich, ich komm du bist
 Ich seh dich, ich komm du bist
 Ich seh dich, ich seh, wie voll-kom-men du bist
 Ich seh dich, ich seh, wie voll-kom-men du bist

24 F#/E E C#m7 F#m F#add4 B^{sus2} B *mf*

und sich das Dunkel ver-liert. Ich seh dich.
 und sich das Dunkel Ich seh dich.
 und sich das Dunkel ver-liert. Ich seh dich.
 und sich das Dunkel ver-liert. Ich seh dich.

27 G#m7 E/B E F#/E E Eadd9 E^{maj7}/B B *p*

Nichts mehr, was zwischen uns ist und un-end-lich viel, was zwischen uns pas-siert.
 Nichts mehr, was zwischen uns ist und un-end-lich viel, was zwischen uns pas-siert.
 Nichts mehr, was zwischen uns ist und un-end-lich viel, was zwischen uns pas-siert.
 Nichts mehr, was zwischen uns ist und un-end-lich viel, was zwischen uns pas-siert.